

# Kooperative Musiklehrstühle

In diesem Alter lässt sich das Thema Inklusion und Fairness am besten durch soziale Situationen und Spiele erklären. In dieser ersten Lektion nähern wir uns diesen neuen Konzepten durch ein interaktives Spiel mit kooperativen Musikstühlen.

## Inklusivität Sub-Konzepte)

Fairness, Freundlichkeit

## Zeitrahmen der Unterrichtsstunde

45 Minuten

## Benötigtes Material

- ☐ *Horace und Morris, aber hauptsächlich Dolores* von James Howe
- ☐ Musik für die Aktivität
- ☐ Stühle für jeden Schüler (minus einer)

## Standards-Karte

Diese Lektion richtet sich nach den CASEL-Kompetenzen, den National Health Education Standards und den Common Core State Standards. Bitte wende dich an die Standards-Karte für mehr Informationen.



**VON CASEL BEZEICHNET  
ALS EMPFOHLENES PROGRAMM  
FÜR SOZIALE UND EMOTIONALE LERNEN.**  
Einzelheiten finden Sie auf der letzten Seite.

## Unterrichtsziel

Die Schüler werden:

- Erklären Sie, wie wichtig Fairness beim Spielen kooperativer Spiele ist.
- Zeigen Sie Möglichkeiten auf, andere einzubeziehen, die anders sind als sie selbst.

## Lehrerverbindung/Selbstfürsorge

Das Thema Inklusion wird im Erwachsenenalter oft vernachlässigt. Wir scheinen fälschlicherweise anzunehmen, dass Einsamkeit, Tyrannen und Cliquen der Vergangenheit angehören. Es ist jedoch genauso schwierig, wenn nicht sogar noch schwieriger, wenn wir erst einmal unser eigenes Maß an Sicherheit in Bezug auf verschiedene aktuelle Themen, Persönlichkeitstypen und allgemeine Lebensansätze entwickelt haben. Man sagt, man kann einem alten Hund keine neuen Tricks beibringen, aber das stimmt nicht! Es mag schwieriger sein, aber wir KÖNNEN und SOLLTEN danach streben, täglich an Freundlichkeit zu wachsen. Untersuchen Sie diese Woche sorgfältig Ihre Umgebung in der Schule. Gibt es neue Lehrer, die Sie nicht kennen? Vielleicht sind SIE dieser neue Lehrer und fühlen sich außergewöhnlich schüchtern. Identifizieren Sie diese Woche drei Personen, die Sie in gewisser Weise einbeziehen möchten. Vielleicht ist es das alte Sprichwort „Ich habe mir beim Mittagessen einen Platz freigehalten“, eine Einladung, während der Mittagspause auf dem Spielplatz spazieren zu gehen, oder sogar ein Morgenkaffee, um den Tag zu verschönern! Ihre Bemühungen, andere einzubeziehen, werden den Freundlichkeitsquotienten in Ihrer Schule definitiv exponentiell steigern.

## Tipps für vielfältige Lernende

- Benutzen Sie ein Stück Papier als Markierung für einen der Stühle, auf dem ein Rollstuhl Platz findet; Der Schüler muss aus Sicherheitsgründen das Papier (oder jemanden, der sich auf dem Papier befindet) berühren.
- Schüler mit eingeschränkter Mobilität können der „Regisseur“ des Spiels sein, indem sie erklären, wie man spielt, die Musik starten und stoppen und die Spieler loben, wenn sie Fairness und Inklusivität zeigen.





## Aktie

5 Minuten

Versammeln Sie die Klasse in Ihrem Gemeinde-/Kreis-Zeitraum. Überprüfen Sie das Konzept vom letzten Monat (CARING):

- *Nennen Sie einmal in dieser Woche, dass Sie einer anderen Person helfen konnten.*
- *Wie hat es sich angefühlt, Hilfsbereitschaft zu zeigen?*

Stellen Sie die folgenden Fragen, um Interesse zu wecken:

- *Haben Sie schon einmal ein Spiel gespielt, bei dem Sie schnell „raus“ kamen?*
- *Wie hat es sich angefühlt, als Sie eine Wache aussitzen mussten?*



## Inspirieren

### Fairness und Inklusivität

7-10 Minuten

Wie fühlst du dich, wenn du ausgeschlossen wirst? Haben Sie schon einmal darum gebeten, an einem Spiel teilnehmen zu dürfen, und die anderen Kinder haben nein gesagt oder, schlimmer noch, Sie ausgelacht? Fairness bedeutet, andere auf eine Weise zu behandeln, die einige gegenüber anderen nicht bevorzugt. Jedes Mal, wenn wir andere mit freundlichen Worten und Fairness einbeziehen, fühlen sie sich innerlich gut. Andere fair zu behandeln ist eine Entscheidung, die Sie jeden Tag treffen. Denken Sie daran: Wenn wir nur unsere Lieblingsfreunde auswählen und andere außen vor lassen, sind wir unfair. Wir können Wege finden, wie wir im gesamten Schulalltag Fairness zeigen können.

Beginnen wir mit einigen Fragen, die uns beim Nachdenken helfen sollen:

- *Wie können Sie während unserer Mathe-/Lesezeit Fairness zeigen?*
- *Wie kann man im Bus Fairness zeigen?*
- *Wie kann man auf dem Spielplatz Fairness zeigen?*
- *Wie kann man bei Sonderaktionen Fairness zeigen?*

**Vorlesen: Horace und Morris, aber hauptsächlich Dolores von James Howe**

5 Minuten

Vorlesen: <https://www.youtube.com/watch?v=CFcbpJAeFHw>

Lesen Sie der Klasse diese Geschichte über Fairness und Inklusivität vor (oder schauen Sie sich das Video über den Link oben an). Stellen Sie nach der Geschichte die folgenden Fragen:

- *Wie sind die Freunde gegangen? Haben wir uns gegenseitig raus? Zeigt das Fairness? Warum oder warum nicht? Zeigt dies Inklusivität? Warum nicht?*
- *Wie reparieren die Freunde ihr Problem? Probleme?*
- *Wie können sie Fairness und Inklusivität zeigen?*

- *Ist dir das schon einmal passiert? Was haben Sie getan, um das Problem zu lösen?*



## Ermächtigen

15-20 Minuten

Um die Konzepte von Fairness und Inklusivität zu üben, spielt die Klasse eine modifizierte Version von Musikstühlen. Erklären Sie die Regeln dieses Spiels.

- Stellen Sie im Kreis genügend Stühle für alle außer einer Person auf.
- Sie spielen die Musik als Klasse ruhig und leise marschiert um die Stühle herum.
- Wenn die Musik aufhört, muss jeder einen Stuhl finden.
- Da nicht genügend Stühle vorhanden sind, muss eine Person FAIRNESS nutzen, um die letzte Person einzubeziehen, indem sie Platz auf ihrem Stuhl schafft.
- Wiederholen Sie diese Aktivität, um zu sehen, wie inklusiv Ihr Unterricht sein kann. Sie können sich ein Ziel setzen: Bis zu 10 Stühle, 5 Stühle, 1 Stuhl?
- Nachdem die Stühle sehr niedrig geworden sind, fügen Sie die folgende Anweisung hinzu: Eine Person gilt als eingeschlossen, wenn sie eine Person berührt, die auf einem Stuhl sitzt.



## Reflektieren

5 Minuten

*Es kann schwierig sein, allen im Unterricht gegenüber fair zu sein, wenn man gute Freunde gefunden hat und gerne Zeit mit ihnen verbringt. Wir möchten jedoch ein freundliches Klassenzimmer schaffen, in dem sich jeder sicher und besonders fühlt. Lassen Sie uns zusammenarbeiten, um den ganzen Tag über Inklusivität zu praktizieren. Wenn Sie bemerken, dass jemand außen vor bleibt, laden Sie ihn ein, sich Ihnen anzuschließen! Wenn Sie alleine sind, suchen Sie sich andere Freunde zum Spielen. Wenn wir fair und inklusiv sind, kommt jeder in unserer Klasse gerne zur Schule!*



VON CASEL BEZEICHNET  
ALS EMPFOHLENES  
PROGRAMM FÜR SOZIALE  
UND EMOTIONALE  
LERNEN.

Die Zusammenarbeit für akademisches, soziales und emotionales Lernen (CASEL) überprüft seit 2003 evidenzbasierte SEL-Programme. Kindness in the Classroom® entspricht dem SElect-Programm von CASEL und ist im enthalten CASEL-Leitfaden für effektive soziale und emotionale Lernprogramme.

Kindness in the Classroom® erfüllte oder übertraf alle CASEL-Kriterien für hochwertige SEL-Programme. Kindness in the Classroom® erhielt die höchste Auszeichnung von CASEL für hochwertige SEL-Programme.

<https://casel.org/guide/kindness-in-the-classroom/>